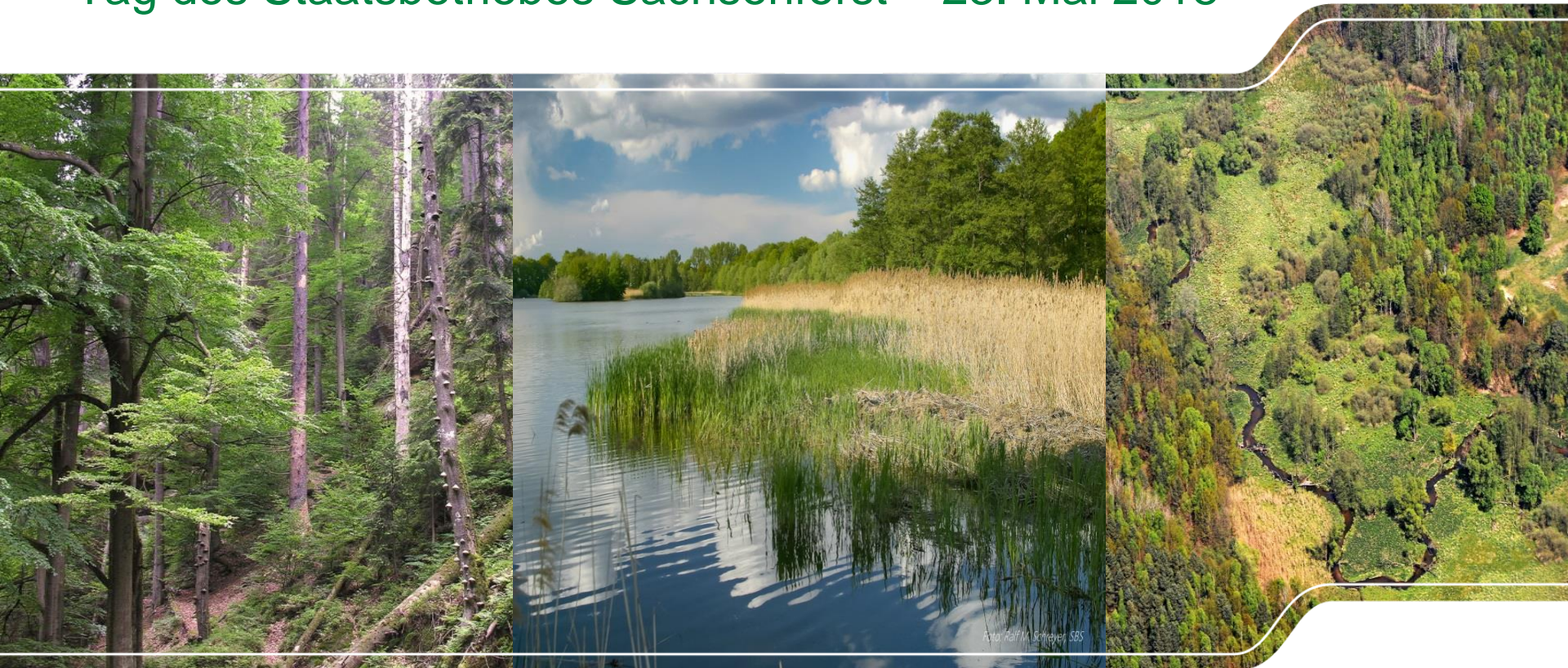


Wald – Wasser – Wildnis

Naturschutz bei Sachsenforst

Tag des Staatsbetriebes Sachsenforst – 23. Mai 2018







- Naturschutz bei Sachsenforst – Ziele und Inhalte
- Aufgaben von Sachsenforst als Amt für Großschutzgebiete
- Zusammenfassung und Ausblick



Strategische Ziele und Erfolgsfaktoren (Waldstrategie 2050)

Erhöhung der Stabilität der Wälder durch Waldumbau

Erarbeitung und Umsetzung einer
Naturschutzkonzeption für den Landeswald

Erfüllung der Verpflichtungen bei der Umsetzung des
europäischen Schutzgebietssystems NATURA 2000 im
Wald

Umsetzung des Programms zur Biologischen Vielfalt



Sicherung von Gebieten mit natürlicher Waldentwicklung sowie Wildnisgebieten, insbesondere in den Großschutzgebieten

Lebensraumverbesserung für seltene und gefährdete Wald bewohnende Tier- und Pflanzenarten durch spezielle Artenschutzmaßnahmen

Erfolgreiche Umsetzung von Konzepten zum Erhalt von Totholz und Altholzinseln sowie zur Etablierung eines Biotopverbundsystems

Ausbau waldbezogener Umweltbildungseinrichtungen und der Wildnispädagogik in den Großschutz-gebieten

Strategische Ziele

(Entwicklungskonzeption Sachsenforst 2020)

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



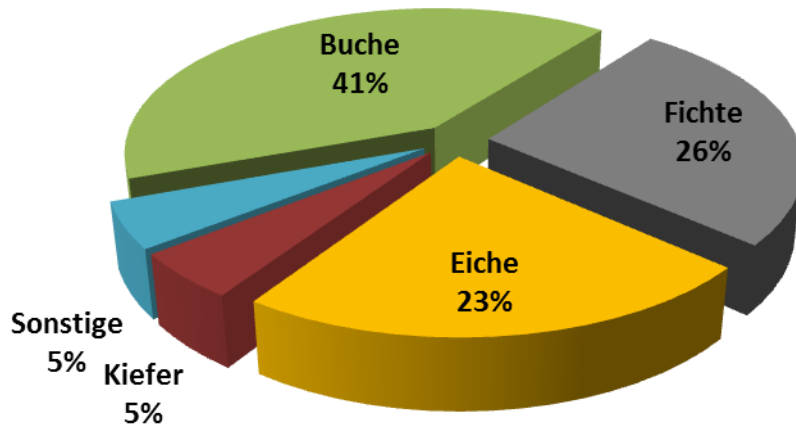
Freistaat
SACHSEN



**»Verbesserung des integrativen Naturschutzes
im Landeswald als Hauptinstrument zum Erhalt
der biologischen Vielfalt.«**

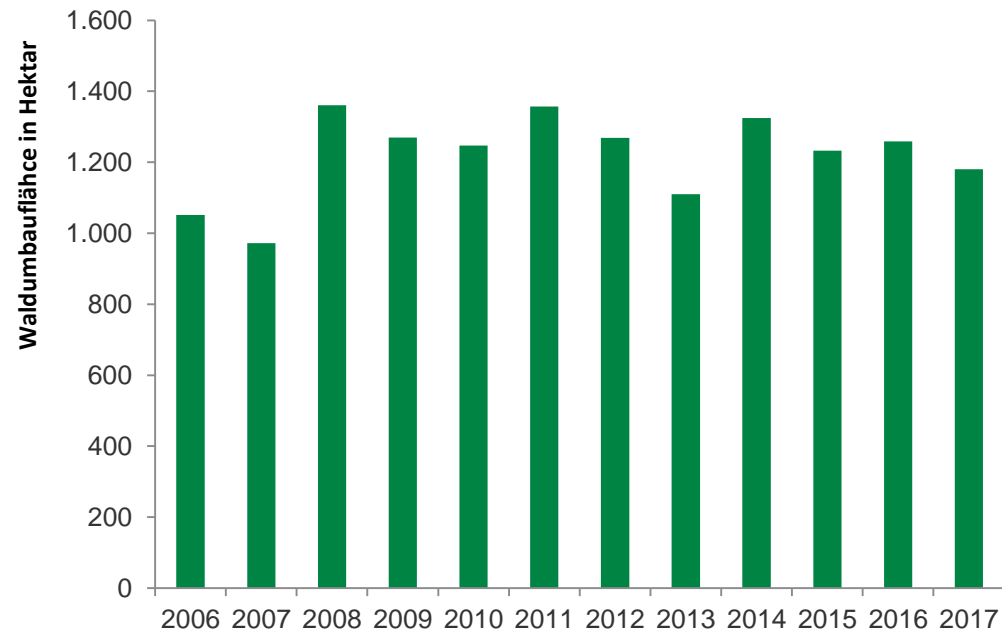
Streben nach naturnahen Wäldern – Waldumbau

Wo wollen wir hin?
(Richtlinie Waldentwicklungstypen 2013)



zwei Drittel Laubmischwälder mit
Nadelbaum-Beimischungen

Bilanz Waldumbau im
Landeswald 2006-2017



Seit 2006 ca. 15.000 Hektar, davon

- 5.200 ha Buche
- 1.800 ha Eiche
- 3.800 ha Weißtanne



- integrativer Ansatz
- unterschiedliche Wichtung der Funktionen
- besondere Behandlung besondere Flächen

Konzept zu Altholzinseln und Totholz für den Landeswald

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST




- Anreicherung von Alt- und Totholz
- Erhalt von Biotopbäumen
- Systematische Ausweisung von Biotopbaumgruppen

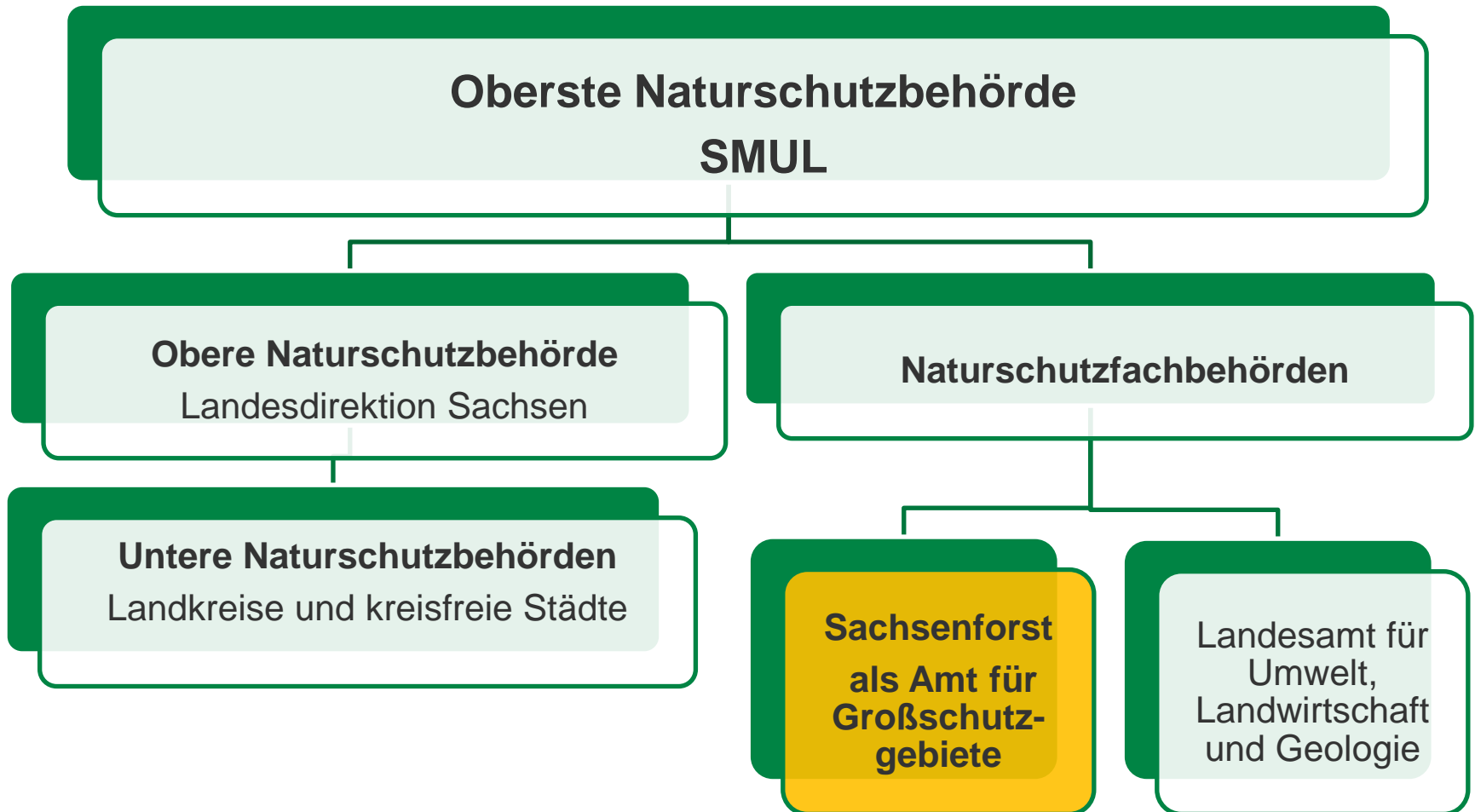


Von 13.120 Hektar rechtlich ausgewiesener Totalreservate liegen rund 12.000 Hektar im Landeswald.

zusätzlich: Flächen ohne Nutzung, außerregelmäßiger Betrieb, Naturwaldzellen, Flächen des Nationalen Naturerbes

- 
- ✓ **Renaturierung von Mooren, Bächen und Teichen**
 - ✓ **Erhaltung und Förderung von Biotopen und Biotopverbund**
 - ✓ **Wiederherstellung von Habitaten für Amphibien und Reptilien**
 - ✓ **Wiesenpflege**
 - ✓ **Spezielle Artenschutzmaßnahmen**
 - ✓ **Waldrandgestaltung**
 - ✓ **Horstschutz zonen für Schwarzstorch, Uhu, Wanderfalke, Seeadler**
 - ✓ **Wiederherstellung von Birkhuhnhabitaten**

Organisationsstruktur des Naturschutzes in Sachsen




Strategische Ziele

(Entwicklungskonzeption Sachsenforst 2020)

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Freistaat
SACHSEN

A wide-angle landscape photograph showing a vast green valley with rolling hills and forests. In the foreground, there are prominent, dark, jagged rock formations (Bismarckstein) rising from a dense forest. The sky is clear and blue.

»Entwicklung der Großschutzgebiete als Zentren der Artenvielfalt, als Kernflächen des Biotopverbundes sowie als Orte der Forschung und Bildung.«

Amt für Großschutzgebiete



**01.08.2008 gesetzliche Übertragung der Aufgaben
als Amt für Großschutzgebiete an Sachsenforst**

Verwaltung der Großschutzgebiete

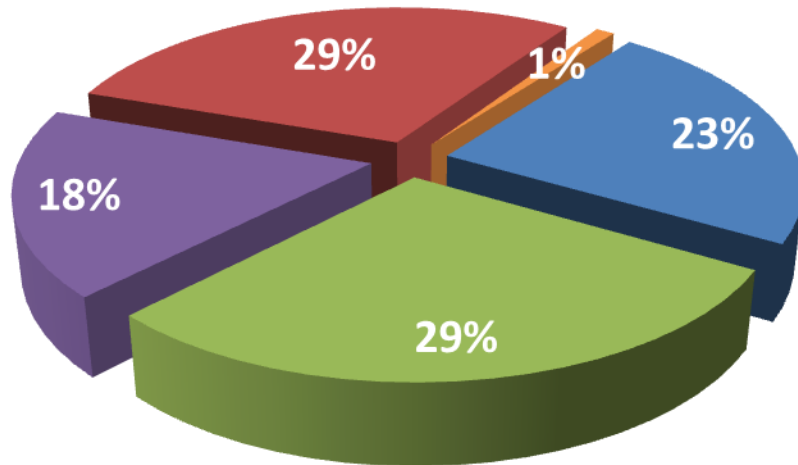
- ✓ Haushalt
- ✓ Personalverwaltung
- ✓ Planung / Controlling

**Die Finanzierung der Kernaufgaben in den Großschutzgebieten
unabhängig vom Betriebsergebnis.**

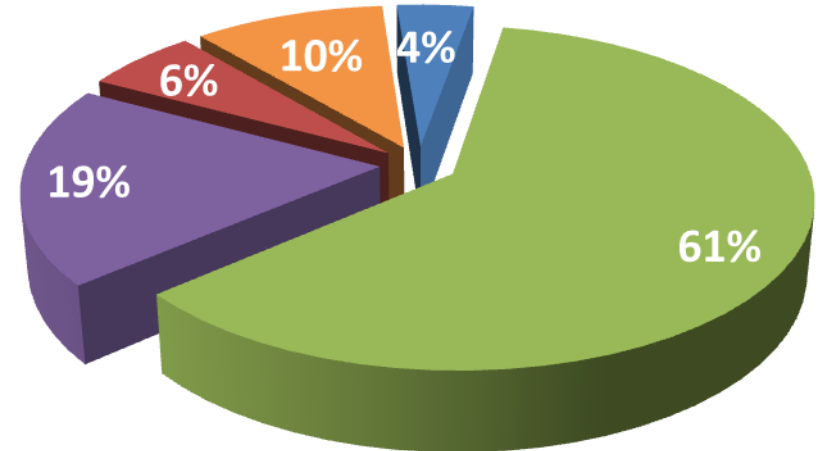
Ausgaben nach Produktbereichen

Mittel der Jahre 2013 – 2017

Großschutzgebiete

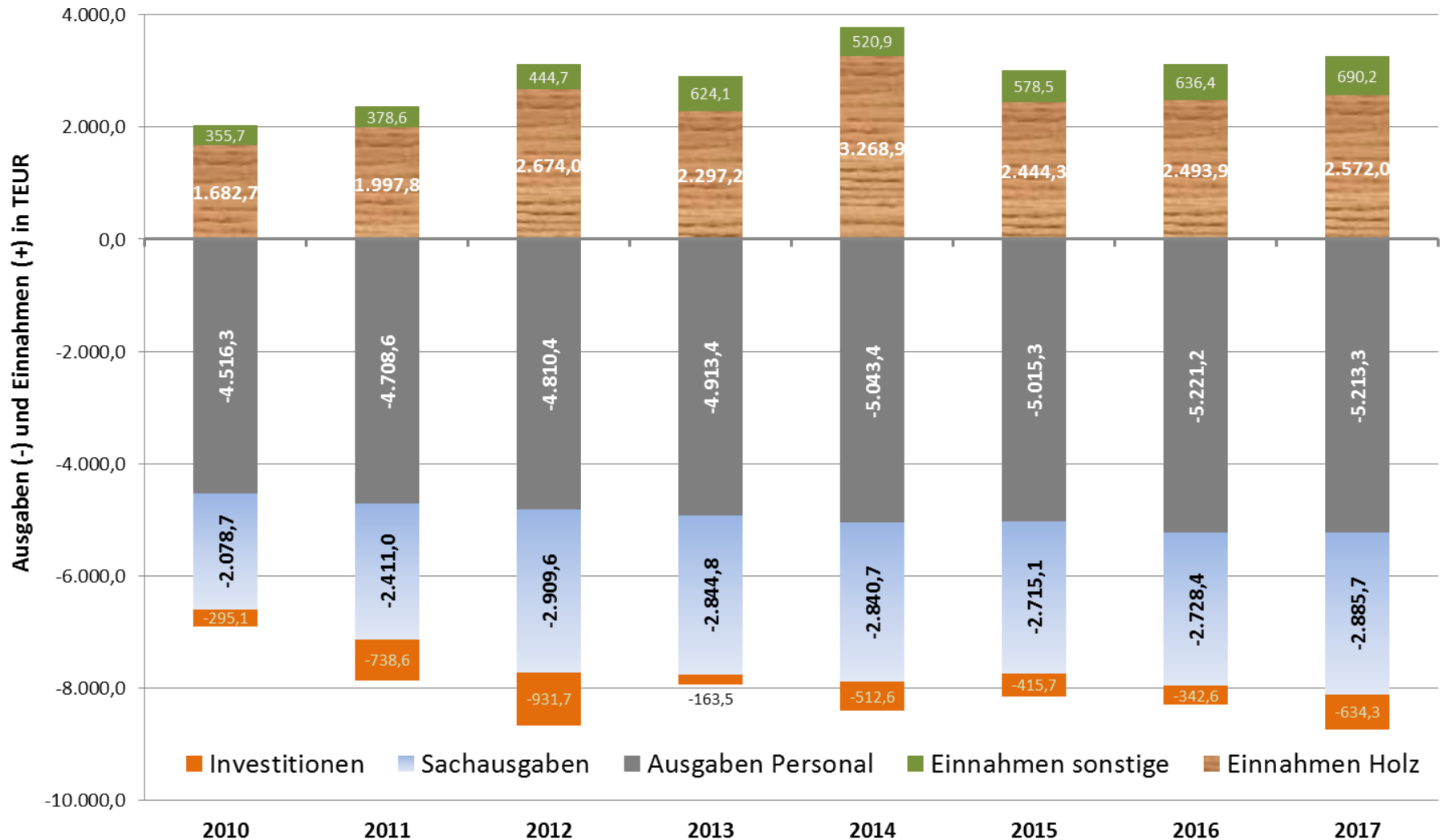


Forstbezirke

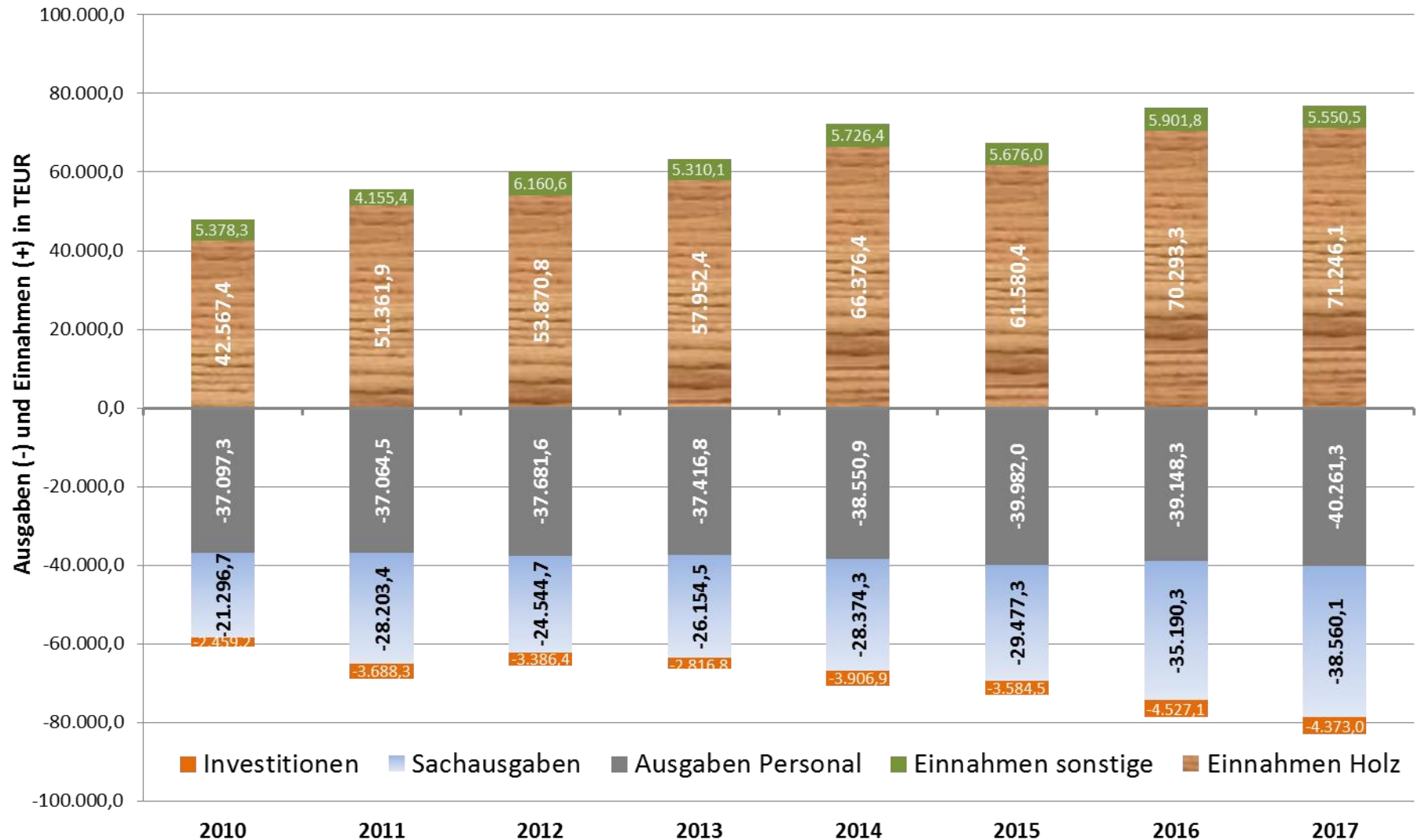


- Produktion von Holz und anderen Erzeugnissen
- Schutz- und Sanierungsmaßnahmen
- Erholungsleistungen und Umweltbildung
- Leistungen für Dritte/ Ausbildung
- Hoheitliche und behördliche Aufgaben

Einnahmen und Ausgaben aller Schutzgebietsverwaltungen von 2010 bis 2017



Einnahmen und Ausgaben aller Forstbezirke von 2010 bis 2017



Nationalpark Sächsische Schweiz

waldreiche Sandstein-Erosionslandschaft

- ✓ Vorrang Naturschutz
- ✓ Naturerlebnis
- ✓ naturkundliche Bildung

Wald –
Wasser –
Wildnis

Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft

gewässerreiche Kulturlandschaft

Wald –
Wasser –
Wildnis

- ✓ Erhaltung, Pflege und Entwicklung der Kulturlandschaft
- ✓ Artenschutz und Biotopverbund
- ✓ Renaturierung geschädigter Landschaftsteile

Wildnisgebiet Königsbrücker Heide

Wildnisentwicklung auf ehemaligem militärischen Liegenschaften

Wald –
Wasser –
Wildnis

- ✓ Erhalt störungsempfindlicher und Raum beanspruchender Arten
- ✓ Entwicklung vollständiger, naturraum-typischer Lebensgemeinschaften

Naturschutzgebiet „Gohrischheide und Elbniederterrasse Zeithain“

- ✓ Erhaltung wertvoller Offen- und Halboffenlebensräume
- ✓ Erhaltung typischer Lebensgemeinschaften
- ✓ keine Zerschneidung der Lebensräume

Zuständigkeit für Vollzug des Naturschutzrechtes in den Großschutzgebieten

Landesdirektion Sachsen
Obere Naturschutzbehörde

Biosphärenreservat
„Oberlausitzer Heide-
und Teichlandschaft“

Nationalpark
„Sächsische Schweiz“

Landkreise Bautzen und Meißen
Untere Naturschutzbehörden

NSG „Wildnisgebiet
Königsbrücker Heide“

NSG „Gohrischheide und
Elbniederterrasse Zeithain“

1. Aufstellung von Programmen und Konzepten für Schutz, Pflege und Entwicklung der Großschutzgebiete und deren Realisierung

- ✓ Pflege- und Entwicklungspläne
- ✓ Fachplanungen für FFH-Gebiete (z.B. MaP im BROHT)
- ✓ Biotopkartierung
- ✓ Naturschutzfachplanungen

2. Zusammenarbeit und Kontaktpflege zu Kommunen, Behörden und Verbänden

Nationalparkrat / Biosphärenreservatsrat

Mitwirkung bei Planungen und Konzeptionen
Sicherung kommunaler Belange
Empfehlungen für Gebietsentwicklung

Leiter der GSG-
Verwaltung

Vertreter der
Kommunen

NLP
Vertreter des
Landkreises

BROHT
mit beratender
Funktion:
Kreisjagdverbände
Landkreise
Regionaler
Planungsverband
Landesbehörden

Beispiel für die Zusammenarbeit im Nationalpark Arbeitsgruppe „Wege“ im Nationalpark

STAATSBETRIEB
SACHSENFORST



Foto: Hanspeter Mayr

- Sachsenforst als Naturschutzfachbehörde
- Naturschutzverbände
- je 1 Vertreter der Kommunen in NP-Region
- Tourismusvereine und -verbände
- Wander- und Bergsportverbände



3. Informations-, Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit

- ✓ Waldpädagogik / Bildung für nachhaltige Entwicklung
- ✓ Besucher- / Waldinfozentren
- ✓ Ausstellungen / Veranstaltungen
- ✓ Presse-/Medienarbeit
- ✓ Erholungs- und Reitwege

4. Mitwirkung beim

- ✓ Artenschutz,
- ✓ bei der Biotopkartierung,
- ✓ bei der Entwicklung und Umsetzung von regionalen Konzepten für die Pflege und Erhaltung von Biotopen,
- ✓ bei der Umsetzung von Maßnahmen des Bundesnaturschutzgesetzes und der europäischen Richtlinie Natura 2000

Naturschutz bei Sachsenforst ist

- vielseitig
- integrativ
- besonders
- großflächig und
- erfolgreich.

Naturschutz und die Großschutzgebiete sind bei Sachsenforst in guten Händen.